

Die Mitgliederkampagne des THFV

Gemeinsam für eine starke Freiwillige Feuerwehr in Thüringen!

Der Thüringer Feuerwehr-Verband startete mit Unterstützung des Thüringer Ministeriums für Inneres und Kommunales die Kampagne „Gemeinsam für eine starke Freiwillige Feuerwehr“.

Das Ziel: Neue Mitglieder in den Feuerwehren gewinnen und binden.

Wir setzen auf „Hilfe zur Selbsthilfe“, indem wir die Feuerwehren vor Ort befähigen und unterstützen, selbst aktiv neue Mitglieder zu gewinnen. Denn die persönliche Ansprache vor Ort ist entscheidend – hier kann kein Werbespot oder Plakat mithalten.

Wir unterstützen Sie gern bei der Mitglieder-gewinnung durch:

- ✓ einen Ordner mit Handlungsempfehlungen
- ✓ zielgruppenspezifische Flyer
- ✓ unterstützendes Werbematerial

Mehr Informationen:

wir-sind-dabei-112.de



GEMEINSAM FÜR
EINE **STARKE**
FREIWILLIGE
FEUERWEHR
BEI UNS IN THÜRINGEN



Ansprechpartner/-in Mitgliederkampagne:

Ehrenamtskoordinator/-in
Alexander Blasczyk und Maika Köbis

E-Mail: mitmachen@thfv.de

Herausgeber:



THÜRINGER
FEUERWEHR-VERBAND

Magdeburger Allee 4, 99086 Erfurt

www.feuerwehr-thueringen.de

Tel.: +49 361 55 18 300

Email: info@thfv.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Inneres und
Kommunales

FEUERWEHR
von morgen



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kameradinnen und Kameraden,

die Feuerwehr, als Rückgrat unserer Sicherheit, ist in Thüringen aktuell gut aufgestellt.

Wenn man sich die Altersstruktur in den Freiwilligen Feuerwehren und die demografische

Entwicklung in den nächsten Jahren anschaut, stehen wir in vielen Feuerwehren vor großen Herausforderung. Daher gilt es frühzeitig auf diese Entwicklung zu reagieren, um dies auch zukünftig sicherstellen zu können.

In Ihrer Position tragen Sie eine entscheidende Verantwortung für die Sicherheit und das Wohlergehen der Gemeinden in Thüringen.

Der Erhalt einer starken und engagierten Feuerwehr erfordert Ihr aktives Engagement, um auch zukünftig die gesetzlichen Anforderungen, welche in ihrer Verantwortung liegen, sicherstellen zu können.

Mit diesem Flyer möchte ich Ihnen einige Informationen, gesetzliche Regelungen und Handlungsempfehlungen geben.

Karsten Utterodt
Verbandsvorsitzender

Verantwortung der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und Gemeinderäte sowie der Feuerwehrführungskräfte

ThürBKG §3 Abs. 1 Die Gemeinden haben zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 und 2, § 2 Abs. 1 Nr. 1)

1. eine an einer Bedarfs- und Entwicklungsplanung orientierte und den örtlichen Verhältnissen entsprechende Feuerwehr aufzustellen, mit den erforderlichen baulichen Anlagen und Einrichtungen sowie technischer Ausrüstung auszustatten und zu unterhalten(...).

ThürBKG §3 Abs. 2 Auf die Belange der Orts- und Stadtteile ist besondere Rücksicht zu nehmen; es können Orts- oder Stadtteilfeuerwehren aufgestellt werden.

ThürFwOrgVO §1 Abs. 1 (1) Die Gemeindefeuerwehr ist so aufzustellen, dass sie in der Regel zu jeder Zeit und an jedem Ort ihres Zuständigkeitsbereichs innerhalb von zehn Minuten nach der Alarmierung (Einsatzgrundzeit) wirksame Hilfe einleiten kann. Das hierfür Erforderliche ist durch eine Alarm- und Ausrückeordnung festzulegen. Die Mindeststärke der Feuerwehr ergibt sich aus der fahrzeug- und gerätebezogenen Mannschaftsstärke, die nach der Einstufung in die Risikoklassen zu ermitteln ist. Die Erfüllung der Führungs-, Einsatz- und Wartungsaufgaben muss durch geeignetes Personal sichergestellt sein. Es ist eine angemessene, den örtlichen Verhältnissen entsprechende Personalreserve zu bilden.

- ✓ attraktive Leistungen, z.B. kostenfreie Nutzung von Angeboten der Gemeinde
- ✓ Unterstützung bei Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr
- ✓ regelmäßige Würdigung der ehrenamtlichen Tätigkeit
- ✓ gute Ausstattung (Ausrüstung, Fahrzeuge und Gerätehaus)
- ✓ Bereitstellung von erforderlichen Materialien bzw. Unterstützung bei der Neuschaffung
- ✓ finanzielle und materielle Unterstützung
- ✓ frühzeitige Planung der Nachfolgeregelung (personell und rechtzeitige Qualifizierung)
- ✓ Unterstützung der Arbeit der Jugendfeuerwehren

